Die Einheit der Welt [Hans Titze]

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **69 (1986)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bücher

Hans Titze: «Die Einheit der Welt», Verlag Rolf Kugler, Oberwil bei Zug, 180 Seiten, Fr. 32.–

Die Annahme, dass alles, was geschieht und erscheint, zu einer einzigen Welt gehört, sollte eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein. Diese Einheit aufzuweisen, ist die Aufgabe dieses Buches. Sie darf aber nicht durch Reduktion auf ein einzelnes Gebiet erklärt werden, sondern muss als Ganzes betrachtet werden.

In klar gegliederten Kapiteln wird zunächst die Zusammengehörigkeit von Einzelwissenschaften und Philosophie, dann die von Weltanschauung und Weltbild untersucht.

Ein eigenes Kapitel ist dem Thema «Zeit» gewidmet. Die Richtung der Zeit darf nicht allein von seiten der Physik (Entropie-Problem), sondern muss umgreifend als gerichteter Übergang von Möglichkeit in Wirklichkeit verstanden werden.

Da Psychisches und Physisches in gleicher Weise wirklich gewordene Möglichkeiten sind, lässt sich das psychophysische Problem besser verstehen.

Eigene Abschnitte sind der Erkenntnisfähigkeit, die von der transzendentalen Erkenntnismöglichkeit zu unterscheiden ist, und der *Ethik* gewidmet. Als letzter Grund alles Geschehens wird Freiheit erkannt.

Zwei abschliessende Kapitel fassen die Gedanken zur Einheit der Welt zusammen. vrk

Bücher jeder Art

bestellen Sie bequem mit einer Postkarte bei der

Literaturstelle der FVS

Maurus Klopfenstein
c/o Sinwel-Buchhandlung
Postfach
3000 Bern 11

Neues Führungsteam der Regionalgruppe St. Gallen

An ihrer diesjährigen Hauptversammlung vom 19. Februar hat die Regionalgruppe St. Gallen ihren Vorstand neu bestellt. Zum Nachfolger des zurückgetretenen Präsidenten Adolf Bossart (Rapperswil) wurde der bisherige Aktuar *Ernst Diem* (St. Gallen) gewählt. Zum Nachfolger des Vizepräsidenten Fritz Maurer wurde Gesinnungsfreund *Martel Gerteis* (Eggersriet) erkoren; er übernimmt zugleich das Amt des Aktuars. Als Kassier (anstelle von Monika Schwegler) zeichnet fortan das Neumitglied *Arthur Brunner-Oettli* (Abtwil). Das Vorstandsmitglied *Jakob Rüdisühli* (St. Gallen) stellt sich für eine weitere Amtsdauer als Beisitzer zur Verfügung. Gesinnungsfreund *Anton Dreier* (St. Gallen) erklärte sich bereit, das Amt des Revisors weiterhin zu betreuen und wurde in diesem Sinne für eine neue Amtsdauer gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig, unter Verdankung der dem Verein geleisteten Dienste. rt

Freidenkertreffen in Buchs SG

Samstag, den 19. April 1986, 14.30 Uhr, Hotel «Buchserhof», Grünaustrasse 2 (Bahnhofnähe), Buchs SG.
Die Einladung richtet sich an die Mitglieder der Regionalgruppen St. Gallen und Graubünden sowie an Interessenten von nah und fern.
Gesinnungsfreund Adolf Bossart, Rapperswil, informiert über die Ergebnisse der Delegiertenversammlung 1986 und über **Aufgaben und Ziele der Freidenkerbewegung in der heutigen Zeit.**
Keine Voranmeldung nötig.

Aus der Freidenker-Bewegung

FVS ASLP

Regionalgruppe Aargau

Adresse: Leopold Möller, Postfach 50, 5723 Teufenthal.

Sektion Basel und Umgebung FVS

Jeden Freitag, 20 Uhr, **freie Zusammenkunft** im Restaurant «Café Spitz», Ecke Greifengasse/Rheingasse.

Abdankungen: Telefon 061/67 47 50 oder 061/39 41 32.
Adresse: Postfach 302, 4012 Basel

Freidenker-Union Region Basel (USF)

Dienstag, 1. April 1986, 15 Uhr, im Restaurant «Clarahof», Hammerstrasse 56, Basel
Seniorenhock
Allgemeine Aussprache

Donnerstag, 24. April 1986, 20 Uhr, im Restaurant «Neues Warteck», Basel,
Mitgliederversammlung
Bericht über die DV

Adresse: Freidenker-Union, Region Basel (USF)
Postfach 4471, 4002 Basel

Abdankungen: Tel. 061/65 42 63
Auskünfte: Tel. 061/76 82 07 (Montag bis Freitag, 10–12 Uhr und 17–19 Uhr)

Ortsgruppe Bern

Mittwoch, 9. April 1986, 19.45 Uhr, im Hotel «Bern»:

«Konfessionslose fordern ihre Rechte»

Vortrag von Gsfr. Hans J. Kühne, Winterthur.
Liebe Mitglieder, bringt bitte Freunde und Bekannte mit zu diesem interessanten Vortrag; wir erwarten zahlreichen Besuch!

Familiendienst: 031/45 84 95 (Wenger) oder 031/85 41 66 (Graf) oder 031/53 70 52 (Lehmann)

Libre Pensée de Genève

Adresse: Case postale 189, 1211 Genève 16